

Adverbiale Bestimmung der Zeit- Frage!

Beitrag von „Mareni“ vom 2. März 2013 11:02

Hallo,

wir haben gestern in unseren 3. Klassen eine Grammatik- Arbeit schreiben lassen. Wie das so ist, fallen mir bei der Korrektur immer wieder Lösungen auf, bei denen ich unsicher bin. Vielleicht könnt ihr mir dabei helfen.

Die Schüler sollten im Satz "Der Regen prasselt die ganze Nacht auf das Dach." die adverbiale Bestimmung der Zeit finden. Das war auch überhaupt kein Problem. Dann sollten sie aber die Frage dazu schreiben, WIE sie nach der Zeit fragen.

Hier nun meine Frage: Ist die Antwort "WANN prasselt der Regen auf das Dach?" auch möglich? Meines Erachtens ist nur "Wie lange ...?" korrekt, allerdings bin ich mir gerade total unsicher.

Liebe Grüße und danke für eure Hilfe!

Beitrag von „mimmi“ vom 2. März 2013 12:02

Eine Temporaladverbiale beantwortet die Frage nach dem "Wann?" "Wie lange?" "Seit wann?" "Bis wann?" usw.

Demnach ist "Wann?" genauso korrekt wie "Wie lange?"



Beitrag von „Aktenklammer“ vom 2. März 2013 12:08

Ich würde sogar sagen, dass "die ganze Nacht" eigentlich sogar nicht ganz korrekt ist; es scheint mir eine umgangssprachliche Verkürzung von "die ganze Nacht lang" (dann Frage: wie lange?); alternativ hätte man schreiben können "während der ganzen Nacht" (dann Frage: wann?).

Eine Differenzierung erscheint mir aber von Drittklässlern deutlich zu viel verlangt, insbesondere wenn - sofern mich mein Gefühl nicht täuscht - bereits die Formulierung im zu analysierenden Satz nicht ganz grammatisch vollständig / korrekt ist.

Beitrag von „mimmi“ vom 2. März 2013 12:12

[Aktenklammer](#): Genau das denke ich auch. Aber gerade in der Grundschule würde ich den Punkt auf jeden Fall geben.

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 2. März 2013 12:15

[Zitat von mimmi](#)

[Aktenklammer](#): Genau das denke ich auch. Aber gerade in der Grundschule würde ich den Punkt auf jeden Fall geben.

Selbstverständlich ist dieser Punkt zu geben (finde ich).

Wenn hier eine ernsthafte Differenzierung zwischen "wann?" und "wie lange?" gewünscht gewesen wäre, hätte man eine andere adverbiale Bestimmung der Zeit, eine eindeutigere und korrekte, wählen müssen, z.B. "stundenlang", "über Stunden" oder aber "nachts"

Beitrag von „Mareni“ vom 2. März 2013 14:14

Alles klar, danke für eure Antworten!

Beitrag von „Plattenspieler“ vom 2. März 2013 14:18

Etwas offtopic:

Das verlangt ihr von Schülern der dritten Klasse? Ist das bei euch so vorgeschrieben?

Ich frage nur, weil in BW nach dem Bildungsplan der Grundschule bis Ende Klasse 4 gerade einmal Subjekt und Prädikat verlangt werden, was die Satzglieder anbelangt. Noch keine Objekte und adv. Bestimmungen. Noch nicht einmal die verschiedenen Kasus sind danach verbindlich. Und ihr macht das alles schon in Klasse 3?

Beitrag von „caliope“ vom 3. März 2013 00:26

Klasse 3:

Subjekt, Prädikat, Zeitbestimmung, Ortsbestimmung

Klasse 4:

Siehe Klasse 3 und dazu noch Akkusativobjekt, Dativobjekt, Genitivobjekt

NRW hier

Beitrag von „Schmeili“ vom 3. März 2013 12:35

Hessen ist ähnlich:

Kl. 3: Subjekt, Prädikat

Kl 4: Subjekt, Prädikat, adv. Bestimmungen Ort/Zeit, Dativ-, Akkusativ-, Genitivobjekt

Beitrag von „Silicium“ vom 3. März 2013 12:48

[Zitat von Plattenspieler](#)

Ich frage nur, weil in BW nach dem Bildungsplan der Grundschule bis Ende Klasse 4 gerade einmal Subjekt und Prädikat verlangt werden, was die Satzglieder anbelangt. Noch keine Objekte und adv. Bestimmungen. Noch nicht einmal die verschiedenen Kasus sind danach verbindlich.

Das ist ja wirklich mager. 🙄

Da muss BW aufpassen nicht hinter den anderen Bundesländern zurückzufallen. Sonst war man es ja gewöhnt, dass besonders die südlichen Bundesländer ein hohes Niveau gefahren sind. Man vergleiche da nur mal Bayern mit Hamburg oder Bremen.

Beitrag von „Hermine“ vom 3. März 2013 13:11

Bitte keine Stammtischparolen, die zur Genüge ausgelutscht worden sind und nur provozieren sollen.

Beitrag von „Arabella“ vom 7. März 2013 21:59

Zitat von Aktenklammer

Ich würde sogar sagen, dass "die ganze Nacht" eigentlich sogar nicht ganz korrekt ist; es scheint mir eine umgangssprachliche Verkürzung von "die ganze Nacht lang"

Hm, dritte Klasse Grundschule oder drittes Semester Germanistik? 😊

Beitrag von „neleabels“ vom 7. März 2013 22:27

Außerdem ist eine Ellipse keine "umgangssprachliche Verkürzung"... Aber nunja, wenn deutsche Studienräte erst einmal auf der Fehlerhatz Blut geleckt haben, gibt es kein Halten mehr. 😊

Nele

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 8. März 2013 15:11

Zitat von neleabels

Außerdem ist eine Ellipse keine "umgangssprachliche Verkürzung"... Aber nunja, wenn deutsche Studienräte erst einmal auf der Fehlerhatz Blut geleckt haben, gibt es kein Halten mehr. 😊

Nele

Es geht nicht um Fehlerhatz, sondern darum, dass ich aufgrund einer solchen Formulierung nicht erwarten kann, dass Drittklässler erkennen, dass es hier um eine Dauer geht. Hier wurde m.E. einfach ungünstig in dem Test formuliert.